

Auch Bundeskanzler feierte mit

Karl Nehammer persönlich beehrte heuer den Tag der Landjugend in Wieselburg. Dort wurde die Landjugend von Neustadt zum Landessieger des Projektmarathons 2023 gekürt.

Der Tag der Landjugend Niederösterreich stand diesmal unter dem Motto „Wir wachsen weiter“. Knapp 3.000 Mitglieder waren wieder mit dabei. Zahlreiche Gäste ehrten die Veranstaltung mit ihrem Besuch, allen voran Bundeskanzler Karl Nehammer, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Kammerpräsident Johannes Schmuckenschlager, EU-Parlamentarier Alex Bernhuber sowie ÖVP-Agrarsprecher Georg Strasser.



Kanzler Nehammer (m.) ließ es sich nicht nehmen, als Ehrengast zum Tag der Landjugend zu kommen.

Nach Rückblick folgte Amtsübergabe

Nach der Heiligen Messe, bei der aus Mitgliedern zusammengesetzte „Sing wos!-Chor“ für die musikalische Umrahmung sorgte, blickte die scheidende Landesleiterin Anja Bauer gemeinsam mit Obmann Markus Höhlmlüller auf ein herausforderndes, aber dennoch erfolgreiches Jahr zurück. Sie ließen zahlreiche Höhepunkte des vergangenen Jahres Revue passieren und bedankten sich für das

Engagement ihrer Mitglieder und Funktionäre. Besonders hervorgehoben wurden der Projektmarathon mit 108 Gruppen (wofür man wie berichtet von Jugendstaatssekretärin Claudia Plakolm auch den Jugendstaatspreis erhielt), die mit der LJ Oberösterreich erzielte 115.000 Euro-Spende für das Ö3-Weihnachtswunder und nicht zuletzt die Gründung von acht neuen Landjugend-Vereinen (und damit getreu dem Veranstaltungsmotto ein Wachstum um fast 300

Mitglieder). Später wurde Bauer bei der Generalversammlung aus ihrem Amt verabschiedet und mit Sabine Pfeisinger (23) von der Landjugend Pölla neben Obmann Höhlmlüller aus Scheibbs die neue Landesleiterin gewählt.

Höhepunkt der Veranstaltung war die Prämierung der Projektmarathon-Teilnehmer aus dem vergangenen Jahr. Die Landjugend Neustadt holte sich mit ihrem Projekt „Gemeinsam alles geben - den Neustadtler Jakobsweg neu

beleben!“ den Landessieg. Die Landjugend hat den bekannten Pilgerweg in ihrem Gemeindegebiet neu gestaltet und zusätzlich digitalisiert.

In Summe verzeichnete man Einreichungen von 108 Gruppen aus allen vier Vierteln. Deren mehr als 2.500 Mitglieder arbeiteten jeweils 42 Stunden für den guten Zweck und leisteten allesamt dabei Großes. Dafür wurden 37 goldene, 43 silberne und 20 bronzene Auszeichnungen vergeben.

www.projektmarathon.at.

Allerbestes Pferdeheu

In Österreich steigt die Anzahl privater Pferdehalter sowie Einstell-Betriebe Jahr für Jahr. Dementsprechend ist für die Versorgung ihrer Tiere auch bestes Qualitätsheu besonders gefragt. Die HBLA Raumberg-Gumpenstein und das Futtermittel-Labor Rosenau der LK Nie-

derösterreich haben daher zum zweiten Mal hunderte Heuproben speziell für Pferde analysiert und die besten Heuproduzenten jüngst in Aigen im Ennstal auf die Bühne geholt. Alle Preisträgerinnen und Preisträger stammten aus Niederösterreich. im Mostviertel.



Platz 1 ging wie 2020 an Barbara Schneider (m.) aus Strengberg.

Nizza und die Cote d'Azur mit der BauernZeitung Niederösterreich

Erkunden Sie Nizza und die Cote d'Azur. Sie nächtigen vom 26.10. bis 30.10.2024 im zentral gelegenen Vier-Sterne-Hotel NH Nizza. Im modern eingerichteten Doppelzimmer beträgt der Preis pro Person 1.379 Euro.

Nach Ihrer Ankunft in Nizza besuchen Sie das hübsche Malerdorf St. Paul de Vence. Es besitzt eine der berühmtesten Sammlungen moderner Kunst weltweit. Rückfahrt nach Nizza und Hotelbezug. Danach besuchen Sie den Parc de la Colline du Château. Hier haben



Reiseleiterin: Mag. Stachl-Wöhner

Sie eine schöne Aussicht über die Dächer von Nizza. Spaziergang zurück zur Altstadt und Besuch der Promenade.

Am zweiten Tag Besuch

des Blumenmarktes Aux Fleurs Cours Saleya und der Kathedrale St. Nicolas, die größte russisch-orthodoxe Kirche außerhalb Russlands. Weiterfahrt nach St. Tropez, wo sich seit den 60er Jahren der „Jet-Set“ trifft. Das Städtchen wird insbesondere mit Luxus verbunden. Bei der Rückfahrt nach Nizza machen Sie einen Stopp, um die roten Esterel Felsen zu sehen.

Am folgenden Tag fahren Sie nach Grasse, in die berühmte Stadt des Parfums und erfahren hier Interessantes über die Geschichte des Parfums. Den nächsten Halt machen Sie am Cap Ferrat, wo Sie die Villa Ephrussi besuchen. Auf dem Weg zurück nach Nizza Stopp in Villefranche-sur-mer.

Der vierte Tag beginnt mit einer Fahrt entlang der Panoramastraße „Grand Corniche“ ins Fürstentum Monaco. Sie lernen die schönsten

Seiten des Fürstentums kennen. Das Land besticht durch seine fantastische Lage am Meer und zahlreiche Sehenswürdigkeiten.

Auf der Rückfahrt besuchen Sie das Bergdorf Eze-Village. Von hier bietet sich ein Blick auf die Küste. Sie besuchen den botanischen Garten Le Jardin Exotique.

Den letzten Tag verbringen Sie in Cannes. Die Stadt ist durch die Internationalen Filmfestspiele bekannt. Sie machen eine Stadtbesichtigung und sehen den berühmten Boulevard de la Croisette, die Flaniermeile, die von Palmen gesäumt ist. Nun haben Sie noch etwas Zeit durch die Stadt zu bummeln, bevor Sie Abschied nehmen.

Buchungsstelle:

Reisewelt GmbH
Marion H. Brandl
m.brandl@reisewelt.at
01/ 6071070 67442
www.reisewelt.at
FIRMENMITTEILUNG



Die wunderschöne Strandpromenade von Nizza.

Besondere Musik an besonderen Orten



Das Haydn-Geburtshaus in Rohrau ist ein Ort der Haydn-Konzerte.

Die „Haydnregion Niederösterreich“ lädt ein zu einer besonderen Konzertreihe. Von 23. März bis 15. Dezember werden an besonderen Orten der Region Werke des Komponistenbrüderpaares Joseph und Michael Haydn aufgeführt, von barocken Festsälen über die Römertherme in Carnuntum bis zum Heurigen-Innenhof in Göttlesbrunn. Saisoneröff-

nung ist im Haydn-Geburtshaus in Rohrau am Samstag, 23. März, 15.30 Uhr. Das Musikprogramm bietet Varvara Manukyan am Hammerflügel mit Marianna Martines Sonate für Klavier A-Dur. Um 18 Uhr folgt eine Lesung über den Wohnsitz des jungen Joseph Haydn am Wiener Michaelerplatz.

Alle Infos:
www.haydnregion-noe.at

DA SCHAU HER ...!



Ybbsler holten sich Sieg bei Genussolympiade

Die Landjugend veranstaltete auf der Ab-Hof-Messe Wieselburg ihren Landesentscheid Genussolympiade. Die Teilnehmer hatten bei sechs Stationen ihr Wissen über regionale Lebensmittel und deren Produktion sowie sensorische Kenntnisse zu beweisen. Den Landessieg holte sich die Landjugend Ybbs.

Gemeinsam mit Hermann Schultes Mexiko erkunden



Uxmal gilt seit 1996 als UNESCO-Welterbe.

Dreizehn Tage lang, vom 11.02. bis 23.02.2025, können Sie gemeinsam mit dem ehemaligen Landesobmann des Niederösterreichischen Bauernbundes Hermann Schultes Mexiko erkunden. Wunderschöne Landschaften warten in diesem Zeitraum im Land der Mayas und Azteken auf Ihren Besuch. Highlights sind die Klippenspringer von Acapulco und das Baden in Cancún. Buchungen für diese unvergessliche Reise sind ab sofort möglich. Details erhält man auf Anfrage bei Frau Jacqueline Zotter per Mail unter

j.zotter@reisewelt.at oder telefonisch unter 01/6071070 67446.

www.reisewelt.at
FIRMENMITTEILUNG



Ing. Hermann Schultes.